

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 119 (2012)

Heft: 1

Artikel: Lenzing Gruppe mit anhaltend guter Entwicklung

Autor: Guldt, Angelika

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-676960>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 21.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lenzing Gruppe mit anhaltend guter Entwicklung

Mag. Angelika Guld, Lenzing Aktiengesellschaft, Lenzing, AT

Die Lenzing Gruppe konnte in den ersten neun Monaten 2011 gegenüber dem Vorjahres-Vergleichszeitraum alle relevanten Kennzahlen deutlich verbessern und liegt damit im Rahmen der zum Halbjahr formulierten Erwartungen.

Der konsolidierte Konzernumsatz stieg in den ersten neun Monaten 2011 um 23,9 % von 1285,5 Mio. EUR auf 1592,2 Mio. EUR. Der Umsatzanstieg beruhte zu 3,5 Prozentpunkten auf höheren Faserversandmengen und zu 13,6 Prozentpunkten auf höheren Durchschnittserlösen bei Fasern. Hinzu kamen Umsatzsteigerungen in anderen Bereichen sowie die Vollkonsolidierung des Zellstoffwerkes Paskov über die gesamten drei Quartale.

Das EBITDA der ersten drei Quartale 2011 betrug 362,9 Mio. EUR (Vorjahr: 233,6 Mio. EUR, plus 55,3 %). Dies entsprach einer EBITDA-Marge von 22,8 % (nach 18,2 %). Das Betriebsergebnis (EBIT) verbesserte sich um 71,6 % auf 289,7 Mio. EUR (nach 168,8 Mio. EUR). Dies bedeutete eine EBIT-Marge von 18,2 % (nach 13,1 % in den ersten neun Monaten 2010). Der Periodengewinn stieg auf 217,9 Mio. EUR (nach 122,8 Mio. EUR), was einem Zuwachs von 77,5 % entsprach.

Hoher Anteil an Spezialfasern

«Nach dem herausragenden zweiten Quartal schwächte sich der Markt für Standard-Viskosefasern wie erwartet ab. Dennoch konnten wir im dritten Quartal das Ergebnissniveau des sehr guten ersten Quartals 2011 erreichen. Dies war vor allem auf den mengenmässig hohen Anteil der Spezialfasern Lenzing Modal® und TENCEL® und deren stabile Preisentwicklung zurückzuführen (Abb. 1). Bei Lenzing Modal®

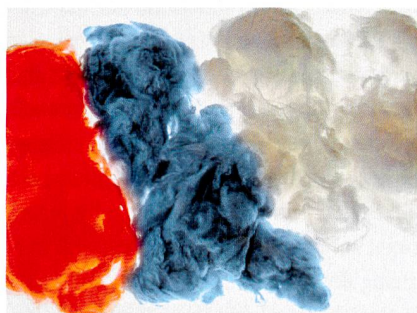


Abb. 1: Spezialfasern

wurden heuer neue Rekordversandmengen erzielt», kommentiert Lenzing Vorstandsvorsitzender Peter Untersperger die jüngste Geschäftsentwicklung.

Kapazitätserweiterung

Das laufende Kapazitätserweiterungsprogramm der Lenzing Gruppe bei Fasern und Zellstoff wird konsequent fortgesetzt. Die Investitionen stiegen in den ersten neun Monaten 2011 auf 130,5 Mio. EUR (nach 118,2 Mio. EUR in den ersten neun Monaten 2010). Dennoch konnten die Nettofinanzschulden signifikant auf 150,0 Mio. EUR halbiert (nach 307,2 Mio. EUR Ende 2010) und das Net Gearing auf den neuen Rekordwert von nur 15 % (nach 40,5 % Ende 2010) gedrückt werden.

Die starke Mengennachfrage sowohl nach Textil- als auch Vliesstoff-Fasern erlaubte Lenzing im gesamten Berichtszeitraum die Vollausslastung aller verfügbaren Faser-Produktionskapazitäten. Ende des dritten Quartals befanden sich die Lagerbestände der Lenzing Gruppe auf niedrigem Niveau.

Ausblick Lenzing Gruppe

Die Lenzing Gruppe bestätigt den zum Halbjahr veröffentlichten Ausblick für das Gesamtjahr 2011, wonach ein Umsatz von rund 2,1 bis 2,2 Mrd. EUR erreicht werden soll. Das erwartete EBITDA 2011 sollte unverändert zwischen 470 Mio. EUR bis maximal 500 Mio. EUR betragen.

Im Kerngeschäft Fasern ist im vierten Quartal mit einem durchschnittlichen Preisniveau etwa auf dem Niveau des dritten Quartals sowie Vollausslastung der Faserproduktionskapazitäten zu rechnen. Auf



Abb. 2: Nachhaltigkeit in der Lenzing Gruppe, Quelle: Lenzing Aktiengesellschaft

der Rohstoffseite sind keine gravierenden Änderungen zu erwarten. Die Segmente Plastics Products und Engineering werden erwartungsgemäss 2011 jeweils gute Ergebnisse über den Vorjahres-Vergleichswerten einfahren.

Aufgrund der guten Ergebnis- und Cashflow-Situation kann trotz hoher Investitionen bis Jahresende 2011 mit einer Nettofinanzverschuldung etwa auf dem Niveau zum 30. September 2011 gerechnet werden. Die Investitionen werden 2011 bei rund 10 % des Umsatzes im Gesamtjahr zu liegen kommen, da sich einige Projekt-Teilrechnungen in das Geschäftsjahr 2012 verschieben werden.

Konjunkturelle Unsicherheit

Konjunkturelle Unsicherheit in Europa und den USA, ein temporär geringeres Kreditwachstum in China und damit verbunden vorsichtiger und kurzfristiger Entscheidungen der Kunden prägen das Umfeld. Für 2012 sind aus heutiger Sicht daher noch keine belastbaren Prognosen für die Entwicklung des globalen Fasermarktes möglich. Lenzing ist jedenfalls überzeugt, dass die Nachfrage nach Man-made Cellulosefasern einem langfristigen Trend folgend weiter kontinuierlich steigen wird. Daher setzt Lenzing sein Expansionsprogramm wie geplant fort, mit dem Ziel, bis 2015 den Markt mit rund 1,2 Mio. Tonnen Lenzing Fasern optimal versorgen zu können.

Kunden, für die wir färben, drucken und veredeln.



E. Schellenberg Textildruck AG
8320 Fehrltorf
www.estextildruck.ch

Christian Fischbacher

creation baumann

ZEWI bébéJou

THE WORLD'S FINEST UNDERWEAR
zimmerli
of Switzerland

ISA bodywear

A-K-R-I-S

CALIDA
BODYWEAR

eterna
EXCELLENT

SCHLOSSBERG
SWITZERLAND

Divina